

## Pressemitteilung

Zoo Salzburg

Mittwoch, 28. April 2021



---

### 60 Jahre Zoo Salzburg: Tiergarten begeht Jubiläum auf „leisen Pfoten“

In diesem Jahr blickt der Zoo Salzburg auf sein 60jähriges Bestehen. Am 29. April 1961 öffnete der damalige „Alpenzoo Hellbrunn“ offiziell seine Pforten für Besucher. Während dieser vergangenen sechs Jahrzehnte hat sich im Zoo, der seit jeher eines der meistfrequentierten Ausflugsziele der Region darstellt, einiges getan und verändert. „Vor allem was die Haltung, medizinische Versorgung und das Wissen über Tiere angeht, haben wir einen regelrechten Quantensprung hingelegt“, betont Geschäftsführerin Sabine Grebner. „Wobei das natürlich nicht nur bei uns im Zoo Salzburg zutrifft, sondern für alle modernen und wissenschaftlich geführten Zoos gilt“, fügt sie hinzu.

Aufgrund der aktuellen Situation wird der Zoo dieses Jubiläum sprichwörtlich auf „leisen Pfoten“ begehen. „Corona lässt derzeit weder große Feierlichkeiten noch zuverlässige Planungen zu. Aber wir haben uns eine schöne und praktikable Lösung einfallen lassen“, erklärt Sabine Grebner. So wird derzeit an einer Fotoausstellung gearbeitet, die im Juli 2021 in kleinem Rahmen eröffnet werden soll. Außerdem werden, sobald dies wieder möglich ist, drei Familienführungen zu den Themen „Entwicklung des Zoo Salzburg – Aufgaben eines modernen Zoos“, „Natur- und Artenschutz im Zoo Salzburg“ und „60 Jahre Zoo Salzburg“ angeboten. Zudem wird im Herbst ein eigenes Zoomagazin aufgelegt, in dem Interessierte spannende Geschichten aus der Vergangenheit des Zoos lesen und gleichzeitig einen Blick in die Zukunft werfen können.

Darin wird unter anderem zu lesen sein, dass der offiziellen Eröffnung des Salzburger Alpenzoos vor 60 Jahren die Gründung der „Gesellschaft der Freunde des Salzburger Tiergartens Hellbrunn“ vorausging. Ziel der Gesellschaft war es, Förderer und Unterstützer für den Tiergarten zu finden. Damals verzeichnete der Zoo, der später in „Salzburger Tiergarten Hellbrunn“ umbenannt wurde, einen Tierbestand von 27 Stück Rotwild, 12 Stück Damwild, zwei Stück Steinwild, zwei Mufflons, vier Wildschweine und einem Ziegenbock. Fünf Jahre nach der offiziellen Eröffnung startete das „Wildpark-Projekt für Wisente und Wildpferde“. Außerdem wurde die berühmte Gänsegeierkolonie gegründet, die bis heute besteht. Anfang des neuen Jahrtausends, im Jahr 2003, wurde der Salzburger Tiergarten Hellbrunn in die Zoo Salzburg Gemeinnützige GmbH umgewandelt. Gesellschafter sind zu jeweils gleichen Teilen die Stadt und das Land Salzburg.

**Bilder:** Zoo Salzburg sowie Kerstin Joensson  
*Abdruck honorarfrei!*

Für weitere Informationen:

Zoo Salzburg, Ulrike Ulmann

Mobil: +43 664 88 69 22 66

E-Mail: [ulmann@salzburg-zoo.at](mailto:ulmann@salzburg-zoo.at)